

Einführungsmusik Friderici, H 821g

*Text by Johann Heinrich Lütkens
Translation © 2023 by Pamela Dellar*

Erster Teil. Vor der Predigt.

1. Chor

Der Herr lebet, und gelobet sei mein Hort.
Und der Gott meines Heils müsse erhaben werden.

2. Recitativ

Von deinen Wundern rings umgeben
ist unser Herz entflammt, wetteifert unser Mund,
dich, Gott der Huld, recht würdig zu erheben.
Hell tönen jauchzet die Natur
und macht in Tälern, Wald und Flur,
Herr, deine großen Wunder kund.
Du krönst das Jahr mit deinem Gute
und lässt uns mit frohem Mute
den milden Segen sehn.
Sollt unser Herz und Mund
nicht deinen Ruhm erhöhn?

3. Arie

Erhebe dich in lauten Jubelchören,
beglücktes Hamburg, den zu ehren,
der dich so hoch begnadigt hat.

Lass weit und breit den Lobgesang erschallen,
ihm wird dein schwaches Lied gefallen,
beglückte Stadt, beglückte Stadt.

4. Recitativ

Allein—was wärst du, was wäre dein größtes ird'sches
Wohlergehn,
ließ nicht der Höchste seine Lehre in dir verkündigen?
Doch, Dank sei ihm, wir sehn auch unter uns der
Friedensboten Scharen,
wir sind nicht mehr das, was wir vormals waren,
entfernt von Gott, Verehrer stummer Götzen.
Sie ist dahin, des Aberglaubens Macht;
der Herr hat uns zu seinem Volk gemacht.
Unglücklich ist das Land, dem dieser hohe Vorzug fehlet,
das selbst sich trübe Brunnen wählet,
mit jener Lebensquelle nicht bekannt.

Part One. Before the Sermon.

1. Chorus

The Lord lives; praise be my refuge.
And the God of my salvation must be exalted.

2. Recitative

Surrounded by your miracles,
our hearts are ignited, our mouths compete
to exalt you worthily, God of Grace.
Nature celebrates with brilliant tones
and in the vales, woods, and meadows,
Lord, reveals your great wonders.
You crown the year with your goodness
and let us behold with happy spirits
the gentle blessings.
Shall our hearts and mouths
not proclaim your glory?

3. Aria

Rise up in pure songs of rejoicing,
happy Hamburg, to honor him,
who has so highly blessed you.

Let the hymn of praise resound far and wide,
may your humble song be pleasing to him,
fortunate city, fortunate city.

4. Recitative

However—what would you be, what would your greatest
earthly prosperity be,
did the Almighty not have his teaching proclaimed in you?
Yet, thanks be to him, we see the messengers of peace
among us in throngs,
we are no longer what we used to be,
alienated from God, worshippers of mute idols.
Superstition's power is over;
the Lord has made us into his people.
Unhappy is the land which does not achieve this noble
distinction,
which chooses turbulent springs for itself,
unaware of that life-giving source.

O dreimal glücklich Land,
das seinen Herrscher, Gott, und den, den er gesandt,
den Sohn, den Glanz der Gottheit kennet,
im Eifer seines Dienstes brennet,
fest am Bekenntnis hält und seiner Macht vertraut.
Er werde seine Lehre vor den Stürmen
der mächtigsten Empörer schirmen.

5. Arie

Umsonst empören sich die Spötter.
Jehova lebt, der Gott der Götter,
er rettet seines Namens Ruhm.
Auf Felsengrund steht die Gemeine,
die er gebaut. Sie ist die Seine,
und er beschützt sein Eigentum.

6. Recitativ

Gesegnet sei uns denn der Mann,
der uns die Rechte Gottes lehret,
der viele, Gott, zu dir bekehret,
der uns, wenn unser Herz vor dein Gericht erschrickt,
mit deinen Tröstungen erquickt,
der, wenn sich unser Fuß schon zum Verderben senket,
uns warnt, straft und schnell zurücke lenket;
der selbst mit Mut und Freudigkeit
die Bahn der Gottesfurcht besteigt
und uns das Ziel der Seligkeit,
das Gott verspricht, von Ferne zeigt.
Ein solcher Mann war der, den wir beklagen.
Mit Wehmut sehn wir noch zurück nach jenen Tagen,
als uns sein Mund hier unterwies,
die Wege Gottes gehen ließ.
Mit Wehmut denken wir des bangen Augenblickes,
der uns ihn nahm.—Er betete für uns,
sein letztes Wort war unser Segen.—
Drauf ging er froh dem, der ihn rief, entgegen,
dahin, wo seine Krone strahlt
und wo er nun für jeden Amtesegen
dem Herrn den Dank bezahlt.

7. Arie

Ruhe sanft, verklärter Lehrer,
ruhe dort in deiner kühlen Gruft.
Dein Gedächtnis bleibt im Segen,
in den Herzen deiner Hörer,
bis dein Gott uns zu dir ruft.

O thrice happy land,
that knows its Lord, God, and him who he has sent,
the son, that knows the radiance of divinity,
burns with zeal for his service,
holds fast to the faith and relies on his strength.
He will protect his doctrine against the storms
of the mightiest dissenters.

5. Aria

In vain the skeptics rile themselves up.
Jehovah lives, God of gods,
he preserves the glory of his name.
The congregation stands on a foundation of rock,
which he has built. They are his,
and he protects his own.

6. Recitative

Then blessed be that man to us
who teaches us the righteousness of God,
who turns many, God, back to you,
who, if our hearts feel dread before your judgment,
restores us with your consolations,
who, if our feet are already heading towards destruction,
warns us, chastises, and quickly guides us back;
who himself, with courage and joy,
climbs the path of the fear of God,
and the destination of bliss,
promised by God, shows us in the distance.
Such a man was he whom we mourn.
Sadly we still look back to those days,
when we learned from his mouth
how to walk the path of God.
Sadly we remember those grievous moments,
which took him from us.—He prayed for us,
his final word was our blessing.—
He went gladly to meet him who called him,
there, where his crown shines
and where now, for every blessing of his profession,
he pays his grateful tribute to the Lord.

7. Aria

Rest gently, hallowed teacher,
rest there in your cool crypt.
Your memory remains a blessing
in the hearts of your listeners,
until your God calls us to you.

8. Recitativ

Dann wollen wir,
vereint mit dir,
das Lob des Ewigen besingen,
und der erhabne Jubelton, der hier schon deine
Wonne war,
soll in der Engelschar
durch alle Himmel Himmel dringen.

8. Recitative

Then we wish,
together with you,
to sing out the praise of the Eternal,
and the exalted sounds of rejoicing, which here were once
your delight,
shall in the host of angels
penetrate through all the heaven of heavens.

9. Choral

Heilig ist unser Gott,
Heilig ist unser Gott,
Heilig ist unser Gott,
der Herre Zebaoth!

9. Chorale

Holy is our God,
Holy is our God,
Holy is our God,
the Lord of Sabaoth!

10. Recitativ

Die frohe Hoffnung hemme deine Klage,
du sonst verwaisete Gemeine,
an diesem deinem Freudentage
und jauchze und erscheine mit Danken
vor das Angesicht des Gottes,
der dir den Verlust vergütet,
die Wunde heilt, die er dir schlug,
dir einen Lehrer gibt, der seine Hand dir bietet,
wie der Entschlafne dich zu führen,
und den die besten Gaben zieren,
der schon sein ganzes Herz dir weiht
und der sich freut,
dass du ihm dein Vertrauen schenkst,
dein Herz zu seinem Herzen lenkest.
O singe Freudenlieder,
und von dem Freudenton erschall dein Tempel wieder!

10. Recitative

Let joyful hope restrain your lamenting,
you once orphaned flock,
on this your day of celebration,
and may you rejoice and appear with thanks
before the countenance of God,
who compensates you for your loss,
heals the wound which he dealt you,
by giving you another teacher, who offers you his hand
to lead you, as he who sleeps did,
and who is adorned with the best of gifts,
who already has dedicated his entire heart to you
and who rejoices
that you give him your trust,
leaning your heart towards his.
Oh, sing songs of joy,
and let your temple resound again with the joyful tones!

II. Choral

Es danke Gott und lobe dich,
das Volk in guten Taten.
Das Land bringt Frucht und bessert sich,
dein Wort ist wohl geraten.
Uns segne Vater und der Sohn,
uns segne Gott, der Heil'ge Geist,
dem alle Welt die Ehre tut,
vor dem sich fürchte allermeist.
Nun sprecht von Herzen: Amen.

II. Chorale

May you, O God, be thanked and praised
by the people in good works;
the earth brings forth fruit and improves itself,
your word is flourishing.
May the Father and the Son bless us,
may God, the Holy Spirit, bless us,
to whom all the world gives honor,
and who is held in the greatest awe.
Now let us heartily say: Amen.

Zweiter Teil. Nach der Predigt

Veni, Sancte Spiritus, reple tuorum corda fidelium, et tui amoris in eis ignem accende, qui per diversitatem linguarum cunctarum gentes in unitate fidei congregasti. Alleluia.

12. Arie

Dein Wort, o Herr, ist Geist und Leben.
Lob sei dir, der es uns gegeben,
o lass es unser Herz erfreun.
Lass dieses Wort von deiner Gnade
auf unsers Lebens dunklem Pfade
auch unsers Fußes Leuchte sein.

13. Recitativ

Wer dieses helle Licht verkennt
und nicht in diesem Lichte wandelt,
sich zwar nach Christi Namen nennt
und doch als Christ nicht denkt und handelt,
o, der ist fern von aller Seligkeit,
die schon dein Freund, o Gott, hienieden schmecket,
fern von der großen Herrlichkeit,
die dort die Zukunft uns entdecket.
Er fühlet nicht das Glück, erlöst zu sein,
das hohe Glück, dein Freund zu sein.
Ihn fesselt nur die Welt, ihn blenden eitle Freuden,
mit Ungestüm erhascht er sie;
und wenn die Welt vergeht mit ihren Freuden,
mit banger Furcht verlässt er sie,
und ewig bleibt er trostlos leer,
denn, was er liebt und wünschet, ist nicht mehr.

14. Arie

Das Wort des Höchsten stärkt auch unter Ungewittern,
wenn Blitze Gottes drohn und freche Sünder zittern,
der Frommen gottergebnes Herz.
Und wird der letzte Feind auf sie die Pfeile drücken,
so ist der Herr ihr Schild, sein Wort wird sie erquicken;
es lindert auch des Todes Schmerz.

15. Choral

Herr, unser Hort,
lass uns dies Wort,
denn du hast's uns gegeben.
Es sei mein Teil,
es sei mein Heil
und Kraft zum ew'gen Leben!

Part Two. After the Sermon

Come, Holy Spirit, fill the hearts of your faithful, and kindle the flame of your love in them, who by many diverse tongues gather the people in unified faith. Alleluia.

12. Aria

Your word, O Lord, is spirit and life.
Praise to you, who has given it to us,
oh, let it bring joy to our hearts.
Let this word of your mercy
upon the dark pathways of our life
also be a light unto our feet.

13. Recitative

Whoever recognizes this bright radiance
and does not walk in this light,
who even calls himself after Christ's name
yet does not think or act as a Christian,
oh, he is far from all blessedness,
which your friend, O God, tastes already here below,
far from the great glory
which there the future will reveal to us.
He does not feel the happiness of being saved,
the sublime joy of being your friend.
The world has captured him, vain pleasures blind him,
impetuously he seizes it;
and when the world and its pleasures pass away,
he relinquishes it with anxious fear,
remaining hollow and comfortless forever,
for what he loves and desires is no more.

14. Aria

The word of the Almighty strengthens, even during
storms,
when God's lightning threatens, and brazen sinners
tremble,
the faithful hearts devoted to God.
And even if the ultimate enemy aims his arrows at them,
yet the Lord is their shield; his word will revive them;
it eases even the pain of death.

15. Chorale

Lord, our refuge,
leave this Word with us,
for you have given it to us.
May it be my portion,
may it be my salvation
and strength until eternal life!

16. Accompagnement

„Lass uns dies Wort!“ So wünschet unsre Seele.
 Gib, dass es nicht an solchen Lehrern fehle,
 die stets mit Unverdrossenheit,
 mit Sanftmut und mit Lauterkeit
 an unser Herz das Wort von deiner Gnade legen.
 Erfülle sie mit deines Geistes Segen.
 Auch unsfern neuen Lehrer stärke du,
 dein Werk mit Freudigkeit zu treiben,
 auch bei des Amtes Last getrosten Muts zu bleiben,
 den, welchen im Gefühl der Sündennot
 die Schrecken des Gesetzes dräuen,
 mit deinem Troste zu erfreuen,
 dem Irrenden, den eitler Wahn betört,
 der jeden Zweifel willig hört,
 den dunkeln Zweifel zu zerstreuen!
 und wenn sein Vortrag ihn erweckt,
 ihn von der Bahn des Lasters schreckt,
 ihn auf der Tugend Wege leitet,
 so find er jedes Herz bereitet
 und einem guten Lande gleich,
 in das der edle Same dringet
 und reiche Früchte bringet.

16. Accompanied Recitative

“Leave this Word with us!” This is what our souls desire.
 Grant that we do not lack for such teachers
 who always tirelessly,
 with gentleness and purity,
 lay the word of your mercy into our hearts.
 Fill them with the blessings of your spirit.
 Also strengthen our new preacher
 to carry out your work with joy,
 to maintain a tranquil spirit even through the burdens of
 his calling,
 so that to whoever feels sinful anguish,
 oppressed by the fear of judgment,
 he might bring joy with your comfort;
 for the erring, turned aside by vain illusions,
 who willingly listen to every doubt,
 he might obliterate the dark uncertainties!
 And if his sermon awakens them
 to shun the path of vice,
 to lead them on the way of virtue,
 So may he find every heart prepared
 and like a fertile soil,
 in which the noble seed takes root
 and brings forth rich fruit.

17. Arie

Nun, so tritt mit heiterm Sinn
 auf des Altars Stufen hin,
 Lehrer, der von Gott beschieden.
 Jeder Hörer freu sich dein
 und stimm in den Glückwunsch ein:
 Über dir sei Gottes Frieden.

17. Aria

Now, step with a cheerful conscience
 before the altar's threshold,
 teacher, appointed by God.
 Every listener rejoices in you
 and calls out with one voice their best wishes:
 may God's peace be upon you!

18. Choral

Lob, Ehr und Preis sei Gott,
 dem Vater und dem Sohne
 und auch dem Heil'gen Geist
 im höchsten Himmelsthron,
 dem dreieinigen Gott,
 als er im Anfang war
 und ist und bleiben wird
 jetzund und immerdar!

18. Chorale

Praise, honor, and glory be to God,
 to the Father and the Son,
 and also to the holy Spirit
 in the highest throne of heaven,
 the three-in-one God,
 as he was in the beginning,
 is and will remain
 for now and always!

Zum Beschluss

19. Chor [= 1. Chor]

Conclusion

19. Chorus [=1. Chorus]